Opfer flüchtet in die Küche

Bewaffneter Überfall auf Autobahnrestaurant an der A2

Donnerstag 19. Dezember 2019 – **Hannover (wbn). Bewaffneter Raubüberfall auf das Restaurant der Rastanlage Lehrter See an der Autobahn 2 bei Hannover.**

Der Unbekannte hat gestern Nacht die allein im Restaurant befindliche Mitarbeiterin (59) mit einem Messer bedroht.

Fortsetzung von Seite 1 Während die Frau in die Küche flüchtete stahl der Räuber die Kassenlade und machte sich davon. Jetzt bittet die Polizei um Zeugenhinweise. Die Beschreibung des Täters: Der Gesuchte ist etwa 1,60 bis 1,70 Meter groß, schlank und spricht Deutsch mit Akzent. Während der Tat trug er eine dunkle Kapuzenjacke mit Fellkragen, eine schwarze Jeans sowie schwarze Schuhe. Nachfolgend der Polizeibericht: „Nachdem ein bislang unbekannter Räuber am Mittwochabend, 18.12.2019, das Restaurant der Rastanlage Lehrter See Nord an der Bundesautobahn 2 ausgeraubt hat, hat die Kripo die Ermittlungen aufgenommen und sucht dringend Zeugen.

Bisherigen Erkenntnissen zufolge hatte der Täter das Restaurant gegen 23:00 Uhr betreten, die zu diesem Zeitpunkt allein anwesende Mitarbeiterin (59) mit einem Messer bedroht und Geld gefordert. Im weiteren Verlauf rannte die Frau in die Küche des Betriebs und der Unbekannte stahl die Kassenlade. Mit der Beute flüchtete er von dem Gelände der Rastanlage (Fahrtrichtung Dortmund) in unbekannte Richtung. Eine unmittelbar eingeleitete Fahndung der Polizei mit mehreren Streifenwagen verlief erfolglos. Die 59-Jährige blieb bei dem Überfall unverletzt.

Der Gesuchte ist etwa 1,60 bis 1,70 Meter groß, schlank und spricht Deutsch mit Akzent. Während der Tat trug er eine dunkle Kapuzenjacke mit Fellkragen, eine schwarze Jeans sowie schwarze Schuhe.

Zeugenhinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer 0511 109-5555 entgegen.“